

Laudatio zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für Herrn Ltd. Wiss. Dir. Dr. Jürgen Wasilewski

Joseph Fehn

Jürgen Wasilewski wurde am 21.08.1942 in Kiel geboren. Nach dem Abitur 1963 begann er das Studium der Chemie in Hamburg und promovierte 1972 bei Prof. Heyns mit einer Arbeit aus dem Bereich der organischen Elektrochemie. Er heiratete 1972 die Apothekerin Insa Möller.

Seit 1968 war Jürgen Wasilewski als Wissenschaftlicher Angestellter an der Universität Hamburg für die Ausbildung der Biologen, Holzwirte und Mediziner tätig. Im Dezember 1973 wechselte Wasilewski zur Polizei Hamburg mit dem Auftrag, die Wissenschaftliche Kriminaltechnik im LKA Hamburg aufzubauen. Nach Errichtung eines Laborgebäudes wurde 1977 der Dienstbetrieb im vollen Umfang aufgenommen. Zunächst als Dienststellenleiter und stellvertretender KT-Leiter wurde ihm 1989 die Leitung der Kriminaltechnik übertragen, die er bis zu seinem Ruhestand im August 2007 inne hat.



Abb. 1. Gründungsmitglied und Ltd. Wiss. Dir. Dr. Jürgen Wasilewski (rechts) erhält die Urkunde über die Ehrenmitgliedschaft in der GTFCh vom Präsidenten der Gesellschaft. Die Laudatio las Dr. Joseph Fehn (Mitte).

1993 wurde er zum Leitenden Wissenschaftlichen Direktor ernannt. Die Hamburger Kriminaltechnik wurde von ihm kontinuierlich ausgebaut. Insbesondere die Spurensicherung hat dadurch einen hohen Stellenwert erreicht und die Qualität der Arbeiten in der KT erheblich verbessert. Herausragende „Fälle“ wurden von ihm direkt bearbeitet, wie z.B. 1979 der Stolzenberg-Kampfstoff-Skandal mit dem Kampfstoff Tabun, oder die Alterungsspuren an den Hitlertagebüchern (Teewasser) und viele Fälle mehr.

Seine Veröffentlichung 1978 zur Frage der geringen/nicht geringen Menge bei Betäubungsmitteln ist Stand der Rechtsprechung.

Jürgen Wasilewski ist in unserer Gesellschaft ein Mann der ersten Stunde. Bereits seit 1975 ist er Mitglied im Arbeitskreis „Analytik der Suchstoffe“. Am 4.12.1978 war er Gründungsmitglied der GTFCh in Frankfurt.

1993 wählte ihn die Mitgliederversammlung zum Vizepräsidenten unter Präsident Manfred Möller. Zu seinen Hauptaufgaben gehörte es die Interessen der LK Ämter im Vorstand zu vertreten. Eine wesentliche und verantwortungsvolle Aufgabe hat Jürgen Wasilewski als Mitglied der Auswahlkommission für den Förderpreis junger Wissenschaftler und als Mitglied der Anerkennungskommission Forensischer Chemiker inne. 1999 wurde er selbst zum „Forensischen Chemiker“ durch die GTFCh ernannt. Die Mitgliederversammlung 2007 beschloss einstimmig, Jürgen Wasilewski die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Auf dem weiteren Lebensweg wünschen wir alle viel Freude beim Skilaufen in den Alpen und im Bayerischen Wald, sowie bei der Ahnenforschung.